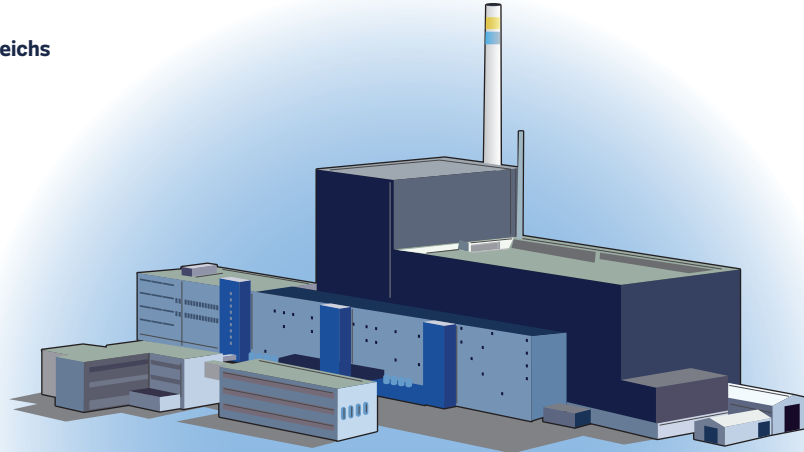
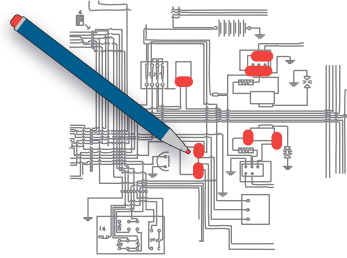


Systemstillsetzung im KKB

Vorbereitende Arbeiten zum Abbau der Systeme im Kernkraftwerk Brunsbüttel

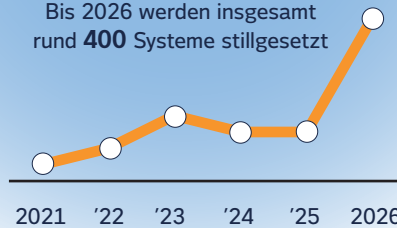
1 Für die **Festlegung des Stilllegungsbereichs** werden auf einem Schaltplan ...

- Komponenten und Leitungen eines Systems farblich markiert
- einzelne Schnittstellen definiert



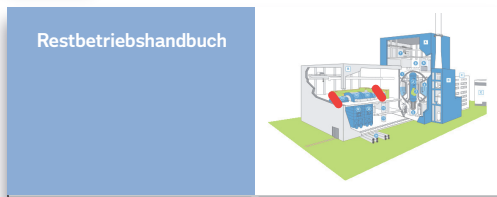
Systeme sind unterschiedlich umfangreich mit unterschiedlichen Umsetzungszeiten

Bis 2026 werden insgesamt rund **400** Systeme stillgesetzt

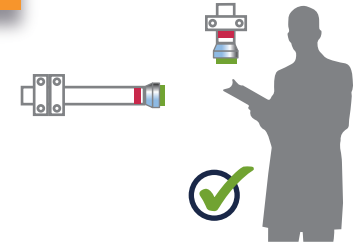


Nach der Systemstillsetzung wird ein umfassendes **Aufsichtsverfahren** für den Abbau der Systeme **eingeleitet**

2 Farbige **Markierungen** werden ins **Restbetriebshandbuch** übertragen und Systembeschreibungen angepasst

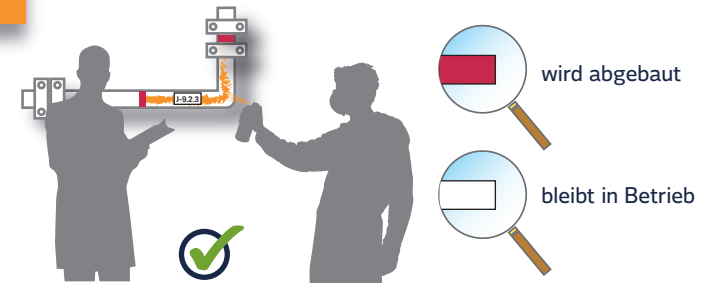


5 **Verschlüsse** zu in Betrieb befindlichen Systemen werden **gesetzt**



Abnahme vor Ort durch Aufsichtsbehörde/Sachverständige

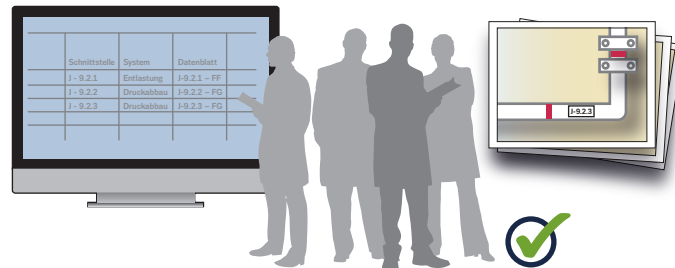
4 **Kenzeichnung** der Systeme **vor Ort**



Sachverständige prüfen vorgesehene Schnittstellen und vergleichen Kennzeichnung mit Dokumentation

3 **Erstellung einer Schnittstellenliste** mit dazu gehörenden Datenblättern

Jedes **Ausbauteil** wird dabei genau definiert und **mit Foto** dokumentiert



Unter Begleitung der Aufsichtsbehörde/Sachverständigen